

3028-167
Her lieben alle, unser Opa ist nun 4 Wochen W. 28.10.40.

bei uns, nun hat er die bekannte Unruhe und fährt morgen-
-Jochen begleitet ihn paar Tage - ins eigene Heim zurück. Er
hat sich glänzend erholt, ist wieder der Alte und ist auch mit
gutem Appetit. Eine von den Töchtern war gestern mitgefahren.
Viel da gerade gestern Biela aus Magdeb. das herzlich gesegnet hat,
müssen beide. Tochter auf 2-3 Tage. Also muss ich hier
bleiben und Dienst machen. Mein Opa arbeitet jetzt
im Feinereigenen, er ist beim Polier sehr beliebt, weil er
guten Wein gehört. Sie schleppen, schippen und arbei-
ten können. Wiefern möchte er in Eurem Gegenstand sein.
Hanns wartet mit Ungeduld auf über nächste Zeit. Da ist er frei
und lernt Kantmann. Jochen und er üben fleissig
engl. und spanisch, ich auch mit. Mein Mann ist mein Lehrer.
Die Jungen haben richtig unterrichtet. Durch hat Seligman, ich ver-
weirde in Deposit in W.D.A. hörte ich: sie erwarten ihre Eltern jetzt aus
Lwop. und wird geht's nach wie vor gut. Damit muss ich begnü-
gen, wenn's Platz und Bruch. Ich schreibe allmonatlich durch Kote
Thren, Tochter heute ohne Antwort. Doch ich mache weiter. Wenn ihr
auch mal an sie schreiben müsstet und ich von uns erzähltet? Da
wird kann sie doch antworten. Es ist heute so herrliches Sonnen-
wetter - oh, wäre ich bei Euch, da hätten wir keinen Winter vor uns.
Opa und Leo sind heute herbstlich am Mittag zu ab-
en, spazieren gegangen. Euer Fläschchen muss ein
fein, feingel geworden sein und trocken ist er auch. Mit
gratulieren hurrah! Die Hauptsache ist, ihr kommt bis
morgen vorwärts sehen, so machen wir's auch. Gute Nacht
B. hat uns dieses Wort geprägt, sie ist eine ruhende Seele, sie leidet am
untersten Trennung von Karl sehr. Was soll man dabei machen?
Bleibt ihr nur alle gesund, auf Hänschen darf keine
Ausnahme machen und seit im Geist gesondert von Euch
Besten. Dein Opa

^{Amig, Liebig}
Hier geht's gut, immer glücklicher, dank der guten Pflege. Gefasolung
4 Wochen sind bis vorüberfallen sind wir aber keinen Tag länger. Ich fühl
es. Ich bin in Mainz. Der Opa will einige Tage bei mir bleiben, er ist
früher Jünger. Frau Schneider hat auf für die Pflege. Heute ist ein Tag. Ein
früher Jünger, fröhlicher Opa, heute der Opa. Ich bin ein Opa, und werde so.
Gut, heute ist ein Tag, wir 4. Ich mag den Opa sehr. Ich bin ein Opa von
Hanns hat ich bei mir 1/2 Tag. Ich bin ein Opa. Ich bin ein Opa.